

AUF RADIO RHEINWELLE 92,5

JazzWelle

Antenne MZ & WI: UKW 92,5 Mhz
Kabel WI: 99,85 Mhz livestream:
www.radio-rheinwelle.de



fmw frankfurter musikwerkstatt

in 8 sem. z. staatl. anerk. abschluss music performance und music education jazz/pop · bafög gefördert vorstudium 1-2 semester · fort- und weiterbildungsprogramm für klassiker, kirchenmusiker, lehrer in jazztheorie und -praxis · infos und anmeldung: fmw-jazzschool.de edisonstr. 8 · d-60388 frankfurt/m. · fon: 06109 376 663



Eintritt JIM-Konzerte
(ausser Sonderkonzerte):
€19 (normal) / €15 (erm.) / €10 (JIM)

Sie wollen den **Jazz in Mainz** unterstützen?
Sie wollen regelmäßig über **Jazzkonzerte** informiert werden?

Sie wollen nur den **ermäßigten Eintritt** zu den Konzerten bezahlen?

Dann werden Sie Mitglied in der JIM e.V.!

BEITRITTSERKLÄRUNG ZUR JAZZINITIATIVE MAINZ E.V.

Vorname - Name

Straße - Nr.

PLZ - Wohnort

Telefon - Mobil - Fax

@ _____
Email - website

Beruf - wenn Musiker welches Instrument

Um Ihnen und uns die lästige Angelegenheit mit der Beitragszahlung zu erleichtern, bitten wir Sie um die folgenden Angaben zur Einzugsermächtigung.

Hiermit ermächtige ich JIM widerruflich den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag in Höhe von jährlich

☐ € 40 ☐ € 30.- (für Schüler, Studenten, Arbeitslose etc.)
☐ € _____ (bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

durch Lastschrift von meinem Konto abzubuchen (Der Einzug erfolgt ca. Mitte Februar). Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Hinweis: Der Mitgliedsbeitrag zur JIM e.V. ist steuerlich absetzbar (Einkommensteuererklärung => Sonderausgaben).

IBAN: DE | ____ | _____ | _____
BIC: ____ | DE | ____ | ____ Bank: _____

Ort - Datum - Unterschrift
contact:

JIM e.V. c/o Dr. Jörg Heuser
Platanenstr. 20 55129 Mainz
Tel./Fax: 06131-508716, mobil: 0175-5559320
www.jazz-mainz.de jim@jazz-mainz.de
Bankverbindung der JIM e.V. bei der Rheinhesen Sparkasse:
IBAN: DE17 5535 0010 0000 0028 32 BIC: MALA DE 51 WOR
Gläubiger-ID: DE43ZZZ00000272347

JAZZ Initiative Mainz e.V.

JAZZ in und für
Mainz seit 1988!
www.jazz-mainz.de

JAZZ Initiative Mainz e.V.

SEPTEMBER - DEZEMBER 2025

JAZZ Initiative Mainz e.V.

im

Mitternachtsgasse 8
55116 Mainz

Sa. 27. September 2025:
PATRICK FARRANT TRIO
plays Pat Martino

Sa. 20. Dezember 2025:
SCHUPPICH/BRAININ QUARTET
Jazz from New York & Vienna

Jeden 3. & 4. Samstag im
Monat um 20:30 im



Mitternachtsgasse 8 55116 Mainz
www.jazz-mainz.de
www.m8-mainz.de

EINE VERANSTALTUNGSREIHE DER JIM e.V.
in ZUSAMMENARBEIT MIT DEM HAUS DER JUGEND

Sa. 20. September, 20:30 Uhr:
SENG KÜHN JENTZEN

- *Eigenes, Pop-Songs, Standards, Filmmusik* -
Manuel Seng - piano Maurice Kühn - bass
Max Jentzen - drums

Musik machen bedeutet Geschichten erzählen. Einfallsreich und spannend sind die Geschichten, die das Mainzer Trio SENG/KUEHN/JENTZEN durch gleichberechtigte Improvisation und Interaktion entwickelt. Die schon mehrfach ausgezeichneten Musiker spielen was ihnen gefällt:

Von Eigenkompositionen über Standards, Pop-Songs oder Filmmusik bis hin zu Klassik-Adaptionen - der Sound des Trios bleibt immer unverwechselbar. Mit ihrem ersten Album "What's left" konnten sie bereits Kritiker und Publikum gleichermaßen begeistern.

Sa. 27. September, 20:30 Uhr:
PATRICK FARRANT TRIO

- *plays Pat Martino* -
Patrick Farrant - Guitar Martin Zenker - Bass
Christian Schönefeld - Drums

„Die Musik Pat Martinos ist ein Einfluss auf meinem Weg als Musiker. Seine Kraft und Zeitlosigkeit in seinem Ausdruck gaben und geben mir immer Richtung und Inspiration“. Das sind die Worte Patrick Farrants, der die Musik Martinos mit Martin Zenker und Christian Schönefeld interpretiert. Die Musik Martinos gibt Raum zur vielschichtigen Möglichkeiten - „Hard Swinging Post Bop“- Funk Soul - freie Formen - was das Trio auf ihre Weise interpretiert.

Sa. 18. Oktober, 20:30 Uhr:
BEDDE & BAND

- *Jazz trifft Singer/Songwriter-Tradition* -
Sandra Beddegenoots - voc Arno Krokenberger - keys
Florian Hollingshaus - g, voc Johannes Lüttgen - dr
Peter Crighton - b, voc

BEDDE & BAND – das sind Geschichten und jazzige Harmonien, Grooves zum Mitwippen und Songtexte mit viel Gefühl. Dabei bleibt stets Raum für Improvisation und Spontanität. Frontfrau Sandra Beddegenoots überzeugt mit einer ausdrucksstarken Stimme, begleitet von feinem Backgroundgesang und einer Band, die mit hörbarer Spielfreude musiziert. Ein Vorgeschmack ist auf der aktuellen EP „I found my watchtower“ zu hören. BEDDE & BAND machen Musik mit Köpfchen, die unter die Haut geht und groovt.

Eintritt JIM-Konzerte
(ausser Sonderkonzerte):
€19 (normal) / €15 (erm.) / €10 (JIM)

Sa. 25. Oktober, 20:30 Uhr:
HARTMUT HILLMANN BAND

- *Groove, Innovation, Weltmusik & Bass-Power* -
Hartmut Hillmann - Bass - Gitarre, Gesang Ralf Bopp - Bass
Joe Hain - Keyboards, Percussion Klaus Frölich - Percussion

Die Hartmut Hillmann Band steht für musikalische Innovation, mitreißenden Groove und spontane Interaktion auf höchstem Niveau. Mit einer außergewöhnlichen Besetzung – zwei Bässe und vielfältige Klänge aus verschiedenen Instrumenten – überschreiten die Musiker stilistische Grenzen und schaffen ein einzigartiges Klanguniversum, das Jazz, Funk, Fusion und Einflüsse aus der Weltmusik miteinander vereint. Angeführt von Hartmut Hillmann, der sich seit 45 Jahren als Bassist, Gitarrist, Sänger und Elektroniker einen Namen gemacht hat, bringt die Band eine beeindruckende Mischung aus Improvisation und strukturierter Komposition auf die Bühne.

Sa. 15. November, 20:30 Uhr:
BEACON TRIO

- *Jazz-Songs* -
Lukas Roos - guitar Eduardo Sabella - bass
Pit Marquardt - drums

BEACON spielt Songs - eigene und fremde, liebeliche und sperrige, einfache und komplexe. Auch wenn die Richtung, in die die Reise geht, jedes Mal wieder neu verhandelt wird ist eines klar: Das Lied ist das Leuchtfeuer.

Sa. 22. November, 20:30 Uhr:
ROKOST

- *Jazz & Electronics* -
Michel Schroeder - Trumpet Marta Winnitzki - Keys
Leon Saleh - Drums Christian Müller - Bass

Rokost ist das neueste Projekt des Hamburger Trompeters und Komponisten Michel Schroeder. Mit diesem Projekt wagt sich Schroeder zum ersten Mal auf das Gebiet der elektronischen Musik, kombiniert Synthesizer und Techno-Beats mit Jazz Elementen und modifiziert seinen Trompeten Sound mit elektronischen Effekten. Keinem Genre verschrieben lässt sich die Musik dieses Ensembles wohl am ehesten als „Electronic Experimental Punk Jazz“ beschreiben.

Infos & Reservierungen unter:
www.jazz-mainz.de bzw. per mail an:
tickets@jazz-mainz.de

Sa. 20. Dezember, 20:30 Uhr:
SCHUPPICH/BRAININ QUARTET

- *Jazz from New York & Vienna* -
Valentin Schuppich - Piano Peter Brainin - Saxophon
Milos Colovic - Bass Chris Parker - Schlagzeug

Der mit mehreren Grammys ausgezeichnete New Yorker Saxophonist und Komponist Peter Brainin – der mit Jazzgroessen wie Mongo Santamaria, Benny Golson, Wynton Marsalis, Paquito D'Rivera und Eddie Palmieri gespielt hat, um nur einige zu nennen, hat sowohl mit seinen eigenen Bands als auch als Sideman die ganze Welt bereist. Brainin trifft in diesem Quartett auf den Wiener Pianisten Valentin Schuppich, der nicht erst seit seinem famosen Debut Sentimental Waltz zu den Fixsternen der Wiener Jazzszene zählt. Während eines ausgedehnten New York Aufenthalts haben sich die beiden auf einer von Peter geleiteten Jamsession in New York kennengelernt. Es entwickelte sich eine spannende Kooperation und ein sehr persönliches Programm aus den jeweiligen Eigenkompositionen und ausgewählten Standards.

Sa. 27. Dezember, 20:30 Uhr:
CLAUDIA CARBO & friends

- *Jazz & Latin Night* -
Claudia Carbo (vocals) Jörg Heuser (guitar)
feat. Thomas Bachmann (sax)

Beliebte Swingtitel aus den 1940er Jahre und schwungvolle Latin Rhythmen zaubern gute Laune: Jazz- und Latinsängerin Claudia Carbo kommt erstmals ins M8, um ihr breites Spektrum von Jazz- und Latintiteln zu präsentieren. Die in Peru aufgewachsene Sängerin erzählt in ihren Liedern alltägliche Geschichten. Ihre wandlungsfähige Stimme, ihre Improvisationskunst und ihre Authentizität machen sie seit Jahren zur gefragten Künstlerin führender Jazzclubs. Bekannt für ausgefallene Phrasierungen singt sie Jazztitel der Swing-Ära mit sinnlicher Leidenschaft. Dabei wandelt sie ihre Stimme, passt sie den Titeln an und verleiht so den Swingtiteln aus der Duke Ellington-Ära und den Boleros aus der Tradition des „Buena Vista Social Club“ oder den Bossa Novas aus Brasilien einen jeweils speziellen Charakter.

*** * * kein JIM-Konzert * * ***

Sa. 17. Oktober, 20:30 Uhr:
Florian-Samuel Spaeth - Wild Ride

- *Blues-Rock im Stil der "British Blues Invasion"* -
Florian-Samuel Spaeth (guitar, voc) Carlo Rieger (dr)
Mark Schwarzmayr (keys) Alexander Brennscheidt (b)

Der Rüsselsheimer Gitarrist und Sänger steht für zeitgenössischen Blues-Rock und transportiert den Stil der "British Blues Invasion" ins 21. Jahrhundert. Die Heroen der Elektrogitarre von Jeff Beck bis Stevie Ray Vaughan werden zitiert, gefeiert und zu einem ganz eigenen Stil verschmolzen. Angereichert mit virtuoser Spieltechnik verspricht der Abend ein Musikerlebnis unvergesslicher Art. Sein außerordentliches musikalisches Können wurzelt einerseits in autodidaktischem Selbststudium seit frühester Kindheit, wie andererseits durch seine Ausbildung an der Frankfurter Musikwerkstatt, wo er sich seit 2021 Studium der Rockgitarre, des Pianos wie auch des Gesangs widmete.

Eintritt: 15 € (erm. 10 €) AK

mehr auf www.jazz-mainz.de